



2. Medieninformation

5. Juli 2023, 14:35 Uhr

Ihre Ansprechpartner

Anja Leuschner (al)
Marcel Malchow (mm)
Maximilian Funke (mf)

Mehrere Waffen nach Durchsuchung sichergestellt

Radeberg
30.06.2023, 09:00 Uhr - 15:15 Uhr

Am Freitag, den 30. Juni 2023 hat eine Durchsuchung in Radeberg stattgefunden. Ermittlungen ergaben, dass ein 56-Jähriger möglicherweise im Besitz illegaler Waffen sein könnte. Beamte des Kamener Kriminaldienstes erwirkten daraufhin über die Staatsanwaltschaft Görlitz einen Durchsuchungsbeschluss beim Amtsgericht Kamenz.

Aufgrund der Information kam ein Spezialeinsatzkommando hinzu. Diese trafen den deutschen Tatverdächtigen am Freitagmorgen an und nahmen ihn in Gewahrsam. Anschließend folgte die Wohnungsdurchsuchung. Hierbei fanden die Polizisten insgesamt 32 Schusswaffen und mehrere tausend Schuss Munition. 18 der aufgefundenen Waffen waren illegal im Besitz des Sportschützen. Der Kriminaldienst stellte alle sicher. Zur Art und Herkunft der Waffen können derzeit keine Angaben gemacht werden. Ein Sachverständiger wird sie begutachten. Nach Abschluss der Durchsuchung entließen die Beamten den Beschuldigten aus den Maßnahmen. (mm)

Durchwahl

Telefon +49 3581 468-100
Telefax +49 3581 468-17106

medien.pd-gr@
polizei.sachsen.de

Görlitz,
5. Juli 2023



Oldtimer weg – Oldtimer wieder da

Löbau, Georgewitzer Straße
11.04.2023 - 11.06.2023
12.06.2023, 11:00 Uhr polizeibekannt

Löbau, Lauchaer Weg
28.06.2023, 12:35 Uhr

Von einer Garage in die andere haben Diebe in den vergangenen Tagen offenbar einen Oldtimer in Löbau gebracht. Bereits am Sonntag, den 11. Juni 2023 war das Fahrzeug der Marke IFA F 8 von der Georgewitzer Straße verschwunden. Die Diebe hatten einen finanziellen Schaden von circa 5.000 Euro verursacht. Etwa

Hausanschrift:

Polizeidirektion Görlitz
Conrad-Schiedt-Straße 2
(Zufahrt über Teichstraße)
02826 Görlitz

www.polizei.sachsen.de



100 Euro Sachschaden kamen noch hinzu. Ende Juni entdeckte ein Bürger eine offen stehende Garage am Lauchaer Weg. Darin befand sich der gestohlene Oldtimer. Polizisten sicherten Spuren, stellten den Auto-Klassiker sicher und nahmen Kontakt zu den Eigentümern auf. Diese konnten bald darauf ihren Oldtimer wieder in Empfang nehmen. (al)

Autobahnpolizeirevier Bautzen

Passat nimmt Warnbaken mit

BAB 4, Görlitz - Dresden, zwischen Burkau und Ohorn
04.07.2023, 18:00 Uhr

Am Mittwochabend ist ein 41-jähriger mit seinem VW gegen drei Warnbaken auf der Autobahn 4 geprallt. Der Fahrer war in Richtung Dresden unterwegs. Vermutlich auf Grund von Unaufmerksamkeit kam er an einer Baustelle nach rechts von der Fahrbahn ab und kollidierte mit den Verkehrszeichen. Um keinen Stau zu verursachen fuhr der Mann nach Hause und rief die Polizei. Der geschätzte Sachschaden lag bei 2.500 Euro. Die Verkehrspolizeiinspektion befasst sich jetzt mit dem Sachverhalt. (mf)

Unfälle an Baustelle

BAB 4, Dresden - Görlitz, zwischen Bautzen-West und Bautzen-Ost
05.07.2023, 04:20 Uhr

In den frühen Morgenstunden des Donnerstags haben sich auf der Autobahn 4 gleich zwei Unfälle ereignet. Eine 58-Jährige fuhr mit ihrem Mini in Richtung Görlitz. Dahinter befand sich ein 38-jähriger Honda-Fahrer. An einer Baustelle fuhren die beiden Autos über eine Baustellenbegrenzung. Dadurch wurde bei beiden Fahrzeugen jeweils das rechte Hinterrad beschädigt. Der Gesamtschaden lag bei etwa 500 Euro. Eine Streife der Autobahnpolizei nahm die Unfälle auf. (mf)

Landkreis Bautzen

Polizeireviere Bautzen/Kamenz/Hoyerswerda

Kratzer am VW Golf – Zeugen gesucht

Obergurig, Fortschrittsiedlung 1
03.07.2023, 16:00 Uhr - 04.07.2023, 10:30 Uhr

Vermutlich in der Nacht zu Dienstag haben Unbekannte ein Auto auf der Straße Fortschrittsiedlung in Obergurig zerkratzt. Der VW Golf stand vor der Gartenanlage „Abendfrieden“. Die Täter beschädigten das Fahrzeug offenbar mit einem unbekanntem Gegenstand. Es entstand ein Sachschaden von circa 500 Euro. Jetzt ermittelt der örtliche Kriminaldienst.

Die Polizei sucht nun Zeugen, die Hinweise zum Sachverhalt geben können. Das Polizeirevier Bautzen nimmt diese unter der Rufnummer 03591 356 0 entgegen. Auch jede andere Dienststelle ist jederzeit erreichbar. (mf)

VW-Fahrer verursacht Verkehrsunfall und haut ab

Bautzen, Steinstraße, Wendischer Graben
04.07.2023, 14:40 Uhr

Zu einem Verkehrsunfall ist es am frühen Dienstagnachmittag auf der Steinstraße in Bautzen gekommen. Ein VW-Lenker fuhr nach rechts auf den Wendischen Graben. Dabei übersah er vermutlich einen von rechts kommenden 61-jährigen Radfahrer. Es kam zu einem Zusammenstoß und der Mann stürzte. Dabei wurde er leicht verletzt. Dem Autofahrer war das offenbar egal. Er entfernte sich vom Unfallort, ohne seine Personalien zu hinterlassen.

Der Tatverdächtige kam jedoch nicht davon. Ein aufmerksamer Zeuge sah den Zusammenprall, merkte sich das Kennzeichen und alarmierte die Polizei. Die Beamten begaben sich daraufhin zur Wohnung des Fahrzeughalters und trafen den mutmaßlichen Fahrer an. Die Einsatzkräfte stellten den 84-jährigen Deutschen zur Rede und sicherten Spuren. Der Beschuldigte hat sich nun für sein unerlaubtes Entfernen vom Unfallort zu verantworten. Die weiteren Ermittlungen führt jetzt der Verkehrs- und Verfügungsdienst. (mf)

Katalysator gestohlen

Königsbrück, Weißbacher Straße
03.07.2023, 23:55 Uhr - 04.07.2023, 01:00 Uhr

Unbekannte haben in der Nacht zu Dienstag einen Katalysator von einem Opel an der Weißbacher Straße in Königsbrück abgebaut. Zudem versuchten die Diebe an einem anderen Auto den Kat zu stehlen. Dies misslang jedoch. Der Stehlschaden belief sich auf etwa 1.000 Euro. Zudem entstand rund 2.000 Euro Sachschaden. Polizisten sicherten Spuren. Der zuständige Kriminaldienst übernahm die Ermittlungen. (mm)

Raser auf dem Radar

Kamenz, S 94, Abzweig Wiesa
04.07.2023, 07:15 Uhr - 12:45 Uhr

Ein Messteam der Verkehrspolizeiinspektion hat zwischen Dienstagmorgen und -mittag auf der S 94 die Geschwindigkeit überwacht. Auf der Straße zwischen Kamenz und Bischofswerda gilt ein Tempolimit von 70 km/h. Insgesamt 1.134 Fahrzeuge passierten die Messstelle. Bei den 56 Überschreitungen lagen 27 im Bußgeldbereich. Den negativen Tagesrekord erhielt ein Skoda-Fahrer. Sein Tacho zeigte 115 km/h an. Er muss nun mit einem Bußgeld von 320 Euro, zwei Punkten in Flensburg und einem Monat Fahrverbot rechnen. (mf)

Portemonnaie gestohlen

Radeberg, Hauptstraße
04.07.2023, 16:10 Uhr

Eine Unbekannte hat am Dienstagnachmittag ein Portemonnaie an der Hauptstraße in Radeberg gestohlen. Die Diebin bezahlte zunächst Waren und bemerkte, dass der Verkäufer eine Geldbörse im hinteren Bereich ablegte. In einem unbeobachteten Moment nahm sie diese an sich und verließ den Laden. Der Stehlschaden belief sich auf rund 3.000 Euro. Polizisten sicherten Spuren. Der Kriminaldienst übernahm die Ermittlungen. (mm)

Polizisten finden verschwundenes Auto

Radeberg, An der Ziegelei
04.07.2023, 10:30 Uhr - 10:55 Uhr

Am Dienstagvormittag haben Polizisten des Kamenzer Reviers einem Senior bei der Suche nach seinem Auto geholfen. Der Mann hatte seinen VW auf einem Parkplatz An der Ziegelei in Radeberg abgestellt und nicht mehr wiedergefunden. Nach circa 30 Minuten fanden die Beamten den Polo im unteren Bereich des Parkplatzes. Sie übergaben dem Fahrer das unversehrte Auto. (mm)

Überhitzung + geschlossene Schranken = Stau

S 95, zwischen Haselbachtal, OT Gersdorf und Kamenz, OT
Gelenau
04.07.2023, 14:40 Uhr

Am Dienstagnachmittag ist es am Bahnübergang auf der S 95 zwischen Gersdorf und Gelenau zu einem Stau gekommen. Ursache hierfür war ein Triebwagen, welcher aufgrund einer Motorüberhitzung eine Zwangspause von 17 Minuten am Haltepunkt Bischheim-Gersdorf einlegen musste. Die meisten Verkehrsteilnehmer zeigten Verständnis und warteten ordnungsgemäß am geschlossenen Schlagbaum. Lediglich eine 60-jährige VW-Lenkerin konnte offenbar nicht warten. Sie fuhr trotz geschlossener Halbschranken über den Bahnübergang. Polizisten stoppten sie. Es folgte eine Ordnungswidrigkeitenanzeige. Die Dame muss mit einem Bußgeld von 700 Euro, zwei Punkten und einem dreimonatigen Fahrverbot rechnen. (mm)

Wurfschutznetz gestohlen

Hoyerswerda, Nieskyer Straße
30.06.2023, 22:00 Uhr - 03.07.2023, 16:00 Uhr
04.07.2023, 07:30 Uhr polizeibekannt

Unbekannte haben vermutlich am vergangenen Wochenende ein Wurfschutznetz an der Nieskyer Straße in Hoyerswerda gestohlen. Die Diebe schnitten das Diskusschutznetz in der Größe von etwa 3,5 Mal 5 Meter aus der Halterung heraus. Der verbliebende Rest ist ebenfalls nicht mehr nutzbar. Hierdurch entstand ein Gesamtschaden von etwa 3.500 Euro. Der Kriminaldienst übernahm die Ermittlungen. (mm)



Moped aus Garage gestohlen

Bernsdorf, Am Wirschk

03.07.2023, 18:00 Uhr - 04.07.2023, 11:45 Uhr

Unbekannte haben in der Nacht zu Dienstag ein Moped aus einer Garage Am Wirschk in Bernsdorf gestohlen. Zunächst brachen die Diebe zwei Garagen auf und nahmen anschließend die Simson SR 50 mit. Der Stehlschaden belief sich auf circa 2.000 Euro. Polizisten sicherten Spuren. Der Kriminaldienst übernahm die Ermittlungen. (mm)

Solarplatten, Kameras und Laubbläser gestohlen

Hoyerswerda, Semmelweisstraße

04.07.2023, 02:45 Uhr - 06:45 Uhr

Unbekannte haben in der Nacht zu Dienstag an der Semmelweisstraße in Hoyerswerda zugeschlagen. Sie stahlen von mehreren Grundstücken Solarplatten, Überwachungskameras und einen Laubbläser. Offenbar hatten die Diebe Durst, denn sie nahmen noch mehrere Flaschen Cola mit. Zur Höhe des Stehlschadens liegen derzeit keine Informationen vor. Der örtliche Kriminaldienst übernahm die weiteren Ermittlungen. (mm)

Unfall mit Verletzten

Hoyerswerda, B 97, Abzweig Neukollm/Schwarzkollm

04.07.2023, 14:40 Uhr

Am Dienstagnachmittag ist es auf der B 97 bei Hoyerswerda zu einem Unfall mit Verletzten gekommen. Ein 33-jähriger Motorradfahrer und eine 32-jährige Toyota-Fahrerin befuhren hintereinander die Bundesstraße aus Richtung Bernsdorf. Am Abzweig nach Neukollm wollten diese nach links abbiegen und mussten zunächst verkehrsbedingt halten. Ein nachfolgender 39-jähriger Skoda-Lenker übersah dies offenbar und stieß gegen den Toyota und anschließend gegen das Motorrad. Der Zweirad-Lenker konnte rechtzeitig durch einen Sprung von der Maschine Schlimmeres verhindern. Er und der 39-Jährige wurden durch den Unfall leicht verletzt. Rettungskräfte kümmerten sich um beide. Ein Rettungshubschrauber kam zum Einsatz. Zur Unfallaufnahme war die Straße voll gesperrt. Ein Abschleppunternehmen kümmerte sich um die nicht mehr fahrbereiten Fahrzeuge. Es entstand etwa 40.000

Euro Sachschaden. Der Verkehrs- und Verfügungsdienst übernahm die Ermittlungen. (mm)

Landkreis Görlitz

Polizeireviere Görlitz/Zittau-Oberland/Weißwasser

Schockanrufer scheitern an besonnenen Bürgern

Görlitz, Kodersdorf

04.07.2023, 14:10 Uhr - 18:00 Uhr

Schockanrufer sind am Dienstag an der Besonnenheit mehrerer Bürger gescheitert. Sie versuchten ihr Glück in verschiedenen Haushalten in Görlitz und Kodersdorf. Zunächst meldeten sich jeweils die weinenden, aufgelösten Angehörigen. Eine angebliche Tochter sagte: „Mutti, Mutti, ich hatte einen schweren Unfall und bin auf der Polizeidirektion“. Bei einem weiteren Anruf weinte ein Mann. Die Geschädigte fragte, ob da ihr Schwiegersohn sei und der Betrüger sagte „Ja“ und berichtete ebenfalls von einem Unfall, den er verursacht hätte. Dann übernahmen vermeintliche Polizisten die Telefonate und gaben vor, es sei ein Kind getötet und die Mutter schwer verletzt worden. In einem anderen Fall war eine Zweifachmutter zu Tode gekommen. Neu an den Geschichten der Betrüger war das Detail, dass es sich bei der Frau um die Tochter eines Politikers handeln soll und daher Stillschweigen über das Ganze bewahrt werden müsse. Die Täter gaukelten weiter vor, dass den Unfallverursachern eine lange Zeit in Untersuchungshaft drohe, sie aber gegen eine Kautions auf freien Fuß kämen. Zwischen 70.000 und 85.000 Euro forderten die Kriminellen. Auch Schmuck und Gold würden sie akzeptieren. Glücklicherweise reagierten alle Angerufenen richtig und gaben nichts über ihre Finanzen preis. Teilweise legten die Täter selbst auf, in anderen Fällen beendeten die Bürger die Gespräche. Zu einem finanziellen Schaden kam es nicht.

Die Polizei empfiehlt, es den Angerufenen gleich zu tun und sich zunächst gedanklich auf nichts einzulassen. Lassen Sie sich nicht in die Täuschung der Täter hineinziehen. Prüfen Sie die Aussagen der Betrüger, geben Sie NICHTS preis, keine Namen, keine Adressen, keine Informationen über ihr Vermögen. Die Kriminellen nutzen jede Information, um ihre Geschichte glaubhafter zu gestalten. Und allem voran, lassen Sie sich auf keine Geldübergaben oder Überweisungen ein. Informieren Sie die Polizei! (al)

Betrügerischer Anruf von Bank

Görlitz

03.07.2023, 19:30 Uhr

04.07.2023 polizeibekannt

Ein Mann aus Görlitz hat am Montag einen betrügerischen Anruf erhalten. Die Stimme am Telefon gab sich als Bankmitarbeiter aus und berichtete, es hätte einen unbefugten Zugriff auf das Konto des Geschädigten gegeben. Nun müsse es neu verifiziert werden. Dazu erhielt der Angerufene einen Code auf sein Handy, diesen sollte er durchgeben. Danach brach das Gespräch ab. Am Dienstag rief dann ein tatsächlicher Mitarbeiter des Kreditinstituts an, da knapp 1.000 Euro an ein fremdes Konto überwiesen wurden. Von dieser Überweisung wusste der Geschädigte jedoch nichts. Der Betrug flog auf und der Geschädigte informierte die Polizei. Diese nahm die Ermittlungen auf. (al)

Rennrad prallt auf Skoda – Zeugen gesucht

Mittelherwigsdorf, K 8618

04.07.2023, 16:20 Uhr

Am Dienstagnachmittag hat sich auf der K 8618 in Mittelherwigsdorf ein Verkehrsunfall mit einer schwer verletzten Person ereignet. Eine 81-Jährige war mit ihrem Skoda in Richtung Oderwitz unterwegs. Die Frau hielt ihr Auto an, um an einer Engstelle den Gegenverkehr durchzulassen. Hinter dem Pkw fuhr eine 51-jährige RadfahrerIn. Sie erkannte die Situation offenbar zu spät und prallte mit ihrem Rennrad gegen das Auto. Die Frau stürzte und wurde schwer verletzt. Ein Rettungshubschrauber brachte sie in ein Krankenhaus. Es entstand ein Sachschaden von rund 3.500 Euro. Die Polizisten sperrten die Straße für circa drei Stunden ab. Der Verkehrsunfalldienst übernahm den Sachverhalt und sicherte Spuren. Die weiteren Ermittlungen führt die Verkehrspolizeiinspektion.

Die Polizei bittet jetzt Zeugen, die den Unfall beobachtet haben oder andere relevante Hinweise geben können, sich bei der Verkehrspolizeiinspektion unter der Rufnummer 03591 367 0 zu melden. Auch jede andere Polizeidienststelle ist jederzeit verfügbar. (mf)

Unbekannte zünden Kaninchenstall an

Zittau, Karl-Liebknecht-Ring
04.07.2023, 17:45 Uhr - 18:45 Uhr

Unbekannte haben am Dienstag offenbar einen Kaninchenstall am Karl-Liebknecht-Ring in Zittau angezündet. Ein Nachbar bemerkte den Brand und löschte. Das Kaninchen konnte gerettet werden. Der Sachschaden belief sich auf circa 500 Euro. Der Kriminaldienst nahm die Ermittlungen aufgrund der Sachbeschädigung durch Feuer auf. (al)

Fahrrad vor der Nase weggestohlen – Zeugen gesucht

Bad Muskau, Berliner Straße
04.07.2023, 15:45 Uhr

Diebe haben am Dienstagnachmittag die Gunst der Stunde genutzt und ein Fahrrad in Bad Muskau erbeutet. Der Geschädigte stellte sein Cross Bike nur einen kurzen Moment an der Berliner Straße ab, als ein Transporter auftauchte. Ein Mann stieg aus, setzte sich auf das Rad und fuhr über die Grenze nach Polen. Der Stehlschaden belief sich auf etwa 850 Euro. Wer Hinweise zu dem Diebstahl, den Tätern oder deren Fahrzeug geben kann, meldet sich bitte im Polizeirevier Weißwasser unter der Rufnummer 03576 262 0 oder in jeder anderen Polizeidienststelle. (al)

Berauschte Fahrt beendet

Bad Muskau, Bautzener Straße
05.07.2023, 01:40 Uhr

Eine Streife hat in der Nacht zu Mittwoch einen Ford an der Bautzener Straße in Bad Muskau angehalten. Bei der Kontrolle des 23-jährigen Fahrers bemerkten die Beamten, dass der Mann möglicherweise berauscht sein könnte. Ein Drogentest brachte Klarheit. Er schlug auf Cannabis und Amphetamine an. Die Polizisten ordneten eine Blutentnahme an und erstatteten Anzeige gegen den polnischen Betroffenen. (al)

**Verkehrsunfallgeschehen in den Landkreisen Bautzen und
Görlitz**

Stand: 05.07.2023, 05:00 Uhr

	VKU	Verletzte	Tote
Autobahnpolizeirevier (BAB 4)	3	-	-
Polizeirevier Bautzen	7	1	-
Polizeirevier Görlitz	9	3	-
Polizeirevier Hoyerswerda	7	6	-
Polizeirevier Kamenz	9	-	-
Polizeirevier Weißwasser	3	-	-
Polizeirevier Zittau-Oberland	11	2	-
Gesamt:	49	12	-